

**ricardo.de Aktiengesellschaft**  
**Bericht über das Geschäftsjahr 2004/2005**  
**vom 01. April 2004 bis zum 31. März 2005**

## **Inhalt**

2 **Vorwort**



3 **Unternehmensentwicklung**



4 **Bericht des Aufsichtsrats**



5 **Lagebericht**



13 **Corporate Governance**



17 **Jahresabschluss**

18 Bilanz (HGB)

20 Gewinn- und Verlustrechnung (HGB)

21 Anhang

30 Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers



31 **Konzernabschluss**

32 Konzernbilanz (HGB)

34 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (HGB)

35 Konzernanhang

43 Bestätigungsvermerk des Konzernabschlussprüfers



44 **Herausgeber**

Inhalt

# Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre!

- Wir freuen uns, dass wir unseren Bericht auch diesmal mit einer positiven Nachricht einleiten können: Die ricardo.de AG hat ihr Konzernergebnis zum 31. März 2005 mit einem Gewinn von rund einer Million Euro (EBDIT) abgeschlossen!

Dieses erfreuliche Ergebnis ist eine Bestätigung unserer Strategie, uns auf den Ausbau und das Wachstum von ricardo.ch AG zu konzentrieren und die übrigen Geschäftsfelder zu konsolidieren.

Mit unserem Tochterunternehmen ricardo.ch AG konnten wir unsere hervorragende Marktposition in der Schweiz weiter ausbauen und unser dortiges Geschäft kontinuierlich steigern. Dieser Erfolg ist nicht zuletzt auf die Ausrichtung der lokalen Bedürfnisse zurückzuführen. So bieten wir unseren Mitgliedern in der Schweiz beispielsweise einen kostenlosen, sechssprachigen Kundendienst an und haben unsere Webseiten um mehr als sechzig neue Funktionen im abgelaufenen Geschäftsjahr erweitert.

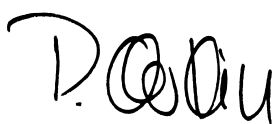
In Deutschland konzentrierten wir uns auf den Betrieb der Shopping-Plattform [www.ricardo24.de](http://www.ricardo24.de), mittels derer wir nicht nur unseren Bestand an aktiven Nutzern im Wesentlichen halten konnten, sondern auch wertvolle Erfahrungen mit einem alternativen Geschäftsmodell gewannen.

Die ricardo.de AG ist auch für das abgeschlossene Geschäftsjahr zur Aufstellung eines Konzernabschlusses verpflichtet, jedoch wurde nunmehr die ricardo.ch AG erstmals für ein volles Geschäftsjahr konsolidiert. Somit finden Sie im vorliegenden Geschäftsbericht sowohl den Jahresabschluss der ricardo.de AG als auch den Konzernabschluss und den mit dem Konzernlagebericht zusammengefassten Lagebericht unter voller Einbeziehung der Zahlen der ricardo.ch AG für das gesamte abgeschlossene Geschäftsjahr. Ferner enthält dieser Geschäftsbericht unsere Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex nach § 161 AktG.

Die ricardo.de AG veröffentlicht ihren Jahresabschluss nach deutschem Recht und in deutscher Sprache. Die Aufstellung des Konzernabschlusses erfolgte letztmalig nach nationalen Rechnungslegungsvorschriften. Aktuelle Informationen zur Unternehmensentwicklung geben wir auf unserer Homepage unter <http://www.ricardo24.de> bekannt. Dort können Sie diese jederzeit einsehen.



Der Vorstand der ricardo.de Aktiengesellschaft



Peter Oertlin  
Hamburg, 22. Juni 2005

# Vorwort



# Unternehmensentwicklung zum Geschäftsbericht 2004/05

Entwicklung

- ▶ **Juli 2004** Ordentliche Hauptversammlung (27. Juli) in Hamburg
- ▶ **September 2004** Wechsel im Vorstand der Gesellschaft (11. bzw. 30. September)
- ▶ **Oktober 2004** Überschreitung der Marke von 100.000 Auktionen auf www.ricardo.ch
- ▶ **November 2004** Fünfjähriges Bestehen der ricardo.ch AG mit großer Mitglieder-Jubiläumsfeier (26. November)
- ▶ **Januar 2005** Beteiligung von ricardo.ch AG am nationalen Spendentag der Glückskette vom 5. Januar 2005 (Spende der aufgerundeten Einnahmen aus den Einstellgebühren in Höhe von 15.000 CHF zugunsten der Opfer des Seebebens)

Integration der Dienstleistungen Moneybookers (Zahlen per E-Mail und Treuhandservice), ricardoTrans (Lieferung per Kurier) und „Bieten per Telefon“ auf www.ricardo.ch

- ▶ **März 2005** Urteil des OLG Köln (18. März) zur Unterlassungshaftung der Gesellschaft für rechtsverletzende Inhalte auf der mittlerweile eingestellten Online-Auktionsplattform www.ricardo.de
- Start einer TV- und Radiokampagne zur Bewerbung von ricardo.ch in den Schweizer Medien (29. März)
- Abschluss des zweiten profitablen Geschäftsjahres in Folge (31. März)



# Bericht des Aufsichtsrats

- Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die Geschäftsführung durch den Vorstand überwacht und beratend begleitet. In fünf Sitzungen hat der Aufsichtsrat die mündlichen und schriftlichen Berichte über den Gang und die Entwicklung der Gesellschaft, die Ertragslage sowie die strategische Ausrichtung entgegen- genommen und mit dem Vorstand erörtert.

Bestimmt wurde das Berichtsjahr vom konsequenten Ausbau des operativen Geschäfts nach der erfolgten Umstrukturierung im Vorgeschäftsjahr. Ferner erfolgte eine Neubesetzung des Vorstands. Der Aufsichtsrat hat neben der Geschäftsentwicklung alle wichtigen Vorgänge mit dem Vorstand erörtert. Durch ergänzende schriftliche und mündliche Informationen hat der Vorstand den Aufsichtsrat jeweils unverzüglich und umfassend über bedeutende Geschäftsvorfälle unterrichtet.

Der Vorstand hat den Jahresabschluss, den Konzernabschluss und den mit dem Konzernlagebericht zusammengefassten Lagebericht der ricardo.de Aktiengesellschaft sowie die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers, der NOW Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg, unverzüglich nach ihrer Aufstellung dem Aufsichtsrat vorgelegt. Der Abschlussprüfer hat keine Einwände erhoben und dieses im uneingeschränkten Vermerk bestätigt. Der Jahresabschluss, der Konzernabschluss, der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasste Lagebericht sowie die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers wurden vom Aufsichtsrat geprüft. Er schließt sich dem Prüfungsergebnis des Abschlussprüfers auch nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung in vollem Umfang an. Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss zum 31. März 2005 gebilligt, der damit festgestellt ist.

Der vom Vorstand erstellte Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen sowie der Prüfungsbericht des Abschlussprüfers hierzu lagen ebenfalls vor und wurden geprüft. Der Bericht wurde mit folgendem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen:

„Nach unserer pflichtmäßigen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass

1. die tatsächlichen Angaben richtig sind,
2. bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war,
3. bei den im Bericht aufgeführten Maßnahmen keine Umstände für eine wesentlich andere Beurteilung als die durch den Vorstand sprechen.“

Der Aufsichtsrat schließt sich dieser Beurteilung an.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der ricardo.de AG sowie der ricardo.ch AG für ihren Einsatz und die geleistete Arbeit.

Der Aufsichtsrat der ricardo.de Aktiengesellschaft

Sven Torbjörn Öhlund    Mark Zaleski    Robert Dighero  
Hamburg, 21. Juni 2005



▼ **Sven Torbjörn Öhlund**  
(Vorsitzender)



▼ **Mark Zaleski**



▼ **Robert Dighero**

# Lagebericht

zum 31. März 2005

# Lage- bericht

**ricardo.de**

**Aktiengesellschaft**

# Lagebericht

zum 31. März 2005

## 1. ALLGEMEINE ENTWICKLUNG DER BRANCHE

- In Deutschland ist die Zahl der „eShopper“ im letzten Jahr erneut deutlich, wenn auch schwächer als im Vorjahr gestiegen, und zwar um zwei Millionen auf nunmehr 25,2 Millionen Personen. Insgesamt nutzt inzwischen fast die Hälfte der Deutschen zwischen 14 und 69 Jahren das Internet zum Einkauf<sup>1</sup>.

Und auch die Entwicklung in der Schweiz bleibt da nicht zurück: Hier haben 74% der Internetnutzer in der Deutschschweiz bereits im Internet eingekauft – ein Wachstum von 8% gegenüber dem Vorjahr.

Das Produktinteresse ist in beiden Ländern größtenteils identisch: Bücher sind nach wie vor die beliebtesten Produkte für den Onlineeinkauf, gefolgt von Eintrittskarten für Kino, Konzerte, Theater und Sportveranstaltungen, Flug- und Bahntickets und Hotelbuchungen. Es folgen u.a. weiter CDs, Software und Computerspiele. Auf dem deutschen Markt bilden zudem Medikamente eine mittlerweile bedeutsame und stark wachsende Produktgruppe.

Insgesamt lässt sich feststellen, dass inzwischen praktisch alle denkbaren Konsumartikel über das Internet erhältlich sind. Hierbei bilden Online-Auktionen eine wichtige und fest etablierte Vertriebsform, wobei hier die Bedeutung der vorgenannten Produktgruppen z.T. anders gewichtet ist.

Gleichfalls beliebt sind Preisvergleiche im Internet. So besuchten 67% der deutschen Internetnutzer im 1. Kalenderquartal 2005 Preisvergleichsportale<sup>2</sup>.

In nahezu allen Segmenten zeigt sich weiterhin eine starke Marktkonzentration. Einige wenige große und stark wachsende Anbieter bekommen zunehmend eine Standard setzende Funktion. Daneben existiert jeweils eine Vielzahl von kleineren und kleinsten Wettbewerbern. Beispiele sind Bücher und CDs, Auktionen, Veranstaltungstickets und der Automarkt. Chancen bieten sich durch neue Produkte und Dienstleistungen, sowohl für Neueinsteiger als auch für bestehende Unternehmen.

## 2. WESENTLICHE EREIGNISSE

- Nachdem das Vorgeschäftsjahr die wohl bedeutendste Umstrukturierung in der Geschichte der ricardo.de AG gebracht hatte, war das abgeschlossene Geschäftsjahr vor allem durch die Entwicklung und den Ausbau des laufenden Geschäfts geprägt.

### Entwicklung der ricardo.ch AG

- Die ricardo.ch AG konnte ihre bedeutende Stellung im schweizerischen E-Commerce im abgelaufenen Geschäftsjahr erfolgreich ausbauen. Laut den vom Internet-Forschungsunternehmen MMXI/Nielsen NetRatings<sup>3</sup> veröffentlichten Zahlen wies der Marktplatz www.ricardo.ch im Zeitraum vom 1. Januar 2004 bis zum 31. März 2005 unter den Top-20-Seiten der Schweiz mit Abstand das größte Wachstum (76%) auf. Die nationale Reichweite erhöhte sich bis zum 31. März 2005 auf 24,1%. Gemessen an der Zahl der regelmäßig laufenden Auktionen stellt der Marktplatz www.ricardo.ch die größte Online-Auktionsplattform in der Schweiz dar. Im Vergleich zum Vorgeschäftsjahr konnte der Umsatz um 120% gesteigert werden.

Leitlinie der Geschäftsstrategie der ricardo.ch AG ist die konsequente Ausrichtung des Dienstleistungsangebots an den Bedürfnissen des Schweizer Marktes. So wird die gesamte Webseite wahlweise nicht nur in deutscher, sondern auch in französischer Sprache dargestellt. Der Kundenservice wird in insgesamt sechs Sprachen angeboten.

Per 29. März 2005 wurde eine umfangreiche TV- und Radiokampagne zur Bewerbung des Marktplatzes www.ricardo.ch gestartet.

<sup>1</sup> Nachweis für diese und nachfolgende Angaben: Online Shopping Survey der ENIGMA GfK Medien- und Marketingforschung GmbH, Wiesbaden; www.enigma-gfk.de

<sup>2</sup> Internetstrukturdaten der Forschungsgruppe Wahlen Online GmbH für das 1. Quartal 2005; www.forschungsgruppe.de

<sup>3</sup> MMXI Switzerland GmbH; www.mmx.ch

Die Attraktivität des Marktplatzes wurde im letzten Geschäftsjahr zudem um mehrere wahlweise nutzbare Zusatzservices ergänzt, welche die Durchführung und Abwicklung von Transaktionen unterstützen. So wurden im Januar 2005 mittels entsprechender Kooperationen der E-Mail-Geldtransferservice Moneybookers sowie der kombinierte Versand- und Bezahlservice RicardoTrans in die Plattform integriert. Zur gleichen Zeit wurde das sog. Voice-Bidding, d.h. die Möglichkeit der Gebotsabgabe per Telefon, eingeführt. Alle vorgenannten Services erfreuen sich seit ihrer Einführung einer stetig wachsenden Inanspruchnahme.

Neben der Fortentwicklung des eigenen Marktplatzes wurde die Zusammenarbeit mit anderen Internetportalen (s.u. Kooperationen) fortlaufend gepflegt und optimiert. So wurde z.B. im Februar 2005 die Präsenz auf [www.bluewin.ch](http://www.bluewin.ch), einem der wichtigsten Schweizer Internetportale, deutlich verstärkt, wodurch der Marktplatz [www.ricardo.ch](http://www.ricardo.ch) seine Reichweite in der Schweiz deutlich und nachhaltig erhöhen konnte.

### **Preisvergleichsportal ricardo24.de**

- Auf Grund der fortdauernden Vermietung der Domain <http://www.ricardo.de> sind die Angebote und Informationen der ricardo.de AG bereits seit Ende November 2003 unter der Domain <http://www.ricardo24.de> zu erreichen. Das unter dieser Domain in Kooperation mit der Metashopper Europe GmbH erfolgreich gestartete Preisvergleichs- und Shoppingportal wurde vom Markt angenommen und hat sich entsprechend etabliert. Unter Berücksichtigung üblicher, insbesondere jahreszeitabhängiger Schwankungen blieben die Besucher- und Nutzerzahlen insgesamt stabil.

Die Bewerbung des Portals erfolgt u.a. durch die Versendung eines monatlichen E-Mail-Newsletters an unsere Mitglieder. Von der Möglichkeit der Zusendung von E-Mail-Newslettern mit Inhalten von Werbepartnern an diejenigen Mitglieder, die dem Erhalt zugestimmt haben, wurde im Geschäftsjahr lediglich moderat Gebrauch gemacht, da bei einer zu starken Nutzung negative Auswirkungen auf den Umfang des Datenbestandes zu befürchten gewesen wären.

### **Zusammenarbeit mit der QXL GmbH**

- Die ricardo.de AG ist ein abhängiges Unternehmen der QXL GmbH, Hamburg. Aufgrund der Vorschriften des § 312 AktG wurde ein Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen erstellt, den der von der Hauptversammlung bestellte Wirtschaftsprüfer geprüft hat. Der Vorstand hat am Schluss dieses Berichts erklärt: „Unsere Gesellschaft hat bei den im Bericht über Beziehungen zu verbundenen Unternehmen aufgeführten Rechtsgeschäften und Maßnahmen nach den Umständen, die uns im Zeitpunkt, in dem die Rechtsgeschäfte vorgenommen oder die Maßnahmen getroffen oder unterlassen wurden, bekannt waren, bei jedem Rechtsgeschäft eine angemessene Gegenleistung erhalten und ist dadurch, dass Maßnahmen getroffen oder unterlassen wurden, nicht benachteiligt worden.“

### **Versuchte Übernahme der QXL ricardo plc**

- Im abgelaufenen Geschäftsjahr, und zwar beginnend mit dem 26. November 2004, unterbreiteten nachfolgend insgesamt zwei unterschiedliche Interessenten den Aktionären der QXL ricardo plc jeweils öffentliche Angebote zum Erwerb sämtlicher Aktien an jener Gesellschaft. Hieraus ergab sich eine zumindest mittelbare Betroffenheit der ricardo.de AG, da im Falle einer erfolgreichen Übernahme der QXL ricardo plc der entsprechende Erwerber im Rechtssinne auch die mittelbare Kontrolle über die ricardo.de AG erlangen würde. Laut eingeholtem Rechtsrat hätte dies für den Erwerber die Verpflichtung zur Folge, nach den einschlägigen deutschen Gesetzesbestimmungen, insbesondere nach § 35 Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetz (WpÜG), auch den Aktionären der gegenwärtig im Streubesitz befindlichen Aktien der ricardo.de AG ein Angebot zum Erwerb dieser Aktien zu unterbreiten.

Die vorgenannten Angebote wurden im Verlauf des Verfahrens mehrfach modifiziert, wobei schließlich nur noch ein Bieter verblieb. Erst nach Ablauf des Geschäftsjahres wurde am 7. April 2005 schließlich das endgültige Scheitern des Übernahmeversuchs erklärt.



Unbeschadet dessen konnte der letztverbleibende Bieter durch Eigenerwerb einen Anteil von gut 25% am Grundkapital der QXL ricardo plc fest erwerben. Parallel hierzu erwarb ein weiterer Investor durch mehrere Käufe ebenfalls einen signifikanten Anteil an der QXL ricardo plc und erhöhte diesen in der Zeit nach dem Ende des Geschäftsjahres gleichfalls auf einen Anteil von gut 25% am Grundkapital.

Das Übernahmeverfahren sowie die damit einhergehenden tiefgreifenden Änderungen in der Aktionärsstruktur der QXL ricardo plc wurden von den Aktionären der im Streubesitz befindlichen Aktien der ricardo.de AG offenbar mit Aufmerksamkeit verfolgt. Dies spiegelt sich u.a. im Kursverlauf der Aktie der Gesellschaft wider (s.u.).

Die Gesellschaft gab im Laufe des Verfahrens mehrfach entsprechende Pflichtmitteilungen an die Börse nach § 15 WpHG ab. Darüber hinaus und abgesehen von den öffentlich zugänglichen Informationsquellen liegen der Gesellschaft jedoch aktuell keinerlei Erkenntnisse darüber vor, ob in der Zukunft mit weiteren Ereignissen zu rechnen ist, die mit Blick auf § 35 WpÜG relevant wären.

### **Veränderungen im Vorstand**

- ▶ Im abgeschlossenen Geschäftsjahr wurde das Organ des Vorstands vollständig neu besetzt. Der bisherige Sprecher des Vorstands, Oliver Döring, schied am 10. September 2004 aus eigenem Wunsch aus dem Vorstand und sodann aus dem Unternehmen aus. An seiner Stelle bestellte der Aufsichtsrat Peter Oertlin zum Vorstand, der dieses Amt seitdem zusätzlich zu seiner bisherigen Tätigkeit als Direktor der ricardo.ch AG ausübt.

Unter Berücksichtigung der bestehenden Verhältnisse, u.a. der Unternehmensstrukturen und des Geschäftsumfangs, hielt es der Aufsichtsrat für angemessen, die Leitung der ricardo.de AG bis auf Weiteres einem Alleinvorstand anzuvertrauen und diesen durch einen General Manager und Prokuristen zu unterstützen. Aus den genannten Erwägungen hielt es der Aufsichtsrat für sachgerecht, von der entsprechenden Empfehlung im Corporate Governance Kodex abzuweichen (s. hierzu die Entsprechenserklärung S. 13).

Folglich schied auch das zweite bisherige Vorstandsmitglied, Hartmut Heincke, mit dem Ablauf seiner regulären Bestellungszeit am 30. September 2004 aus dem Vorstand aus und übernahm die Position des General Managers und Prokuristen am Sitz der Gesellschaft in Hamburg.

### **Veränderungen im Aufsichtsrat**

- ▶ Im Aufsichtsrat gab es keine Veränderungen. Eine Neuwahl des Aufsichtsrats wird turnusgemäß auf der kommenden ordentlichen Hauptversammlung erfolgen.

### **Kooperationen**

- ▶ Hauptsächlicher Kooperationspartner der ricardo.de AG war die Metashopper Europe GmbH, Hamburg als Partner für den Betrieb des Preisvergleichsangebotes unter <http://www.ricardo24.de>. Die Vermarktung der auf der Seite verfügbaren Werbeflächen erfolgt mithilfe mehrerer Partner wie z.B. der Zanox.de AG, Berlin, oder der Vitrado GmbH, München.

Von den wesentlichen Kooperationspartnern der ricardo.ch AG sind vor allem die Betreiber wichtiger schweizerischer Internetportale zu nennen ([www.bluewin.ch](http://www.bluewin.ch), [www.20min.ch](http://www.20min.ch), [www.tagesanzeiger.ch](http://www.tagesanzeiger.ch), [www.nzz.ch](http://www.nzz.ch), [www.romandie.com](http://www.romandie.com), [www.ticinonline.ch](http://www.ticinonline.ch), [www.seniorweb.ch](http://www.seniorweb.ch)), in welche das Angebot von [www.ricardo.ch](http://www.ricardo.ch) integriert bzw. über die es zu erreichen ist.

Der Marktplatz [www.ricardo.ch](http://www.ricardo.ch) wird weitgehend frei von Fremdwerbung geführt. Dementsprechend gering ist hier die wirtschaftliche Bedeutung der Werbeflächenvermarktung.

### 3. GESCHÄFTSVERLAUF

#### Umsatz

- Der Umsatz der ricardo.de AG sank im Geschäftsjahr auf 0,07 Mio. EUR (i.Vj. 0,4 Mio. EUR). Diese Entwicklung ist vor allem auf die Einstellung des Auktionsgeschäftes unter <http://www.ricardo.de> zum 17. November 2003 zurückzuführen.

Der konsolidierte Konzernumsatz unter Einbeziehung des Geschäftes der ricardo.ch AG für das Geschäftsjahr 2004/2005 betrug 5,2 Mio. EUR (i.Vj. 1,7 Mio. EUR, unter Einbeziehung der ricardo.ch AG für die Monate November 2003 bis März 2004).

#### Mitglieder

- Die ricardo.de AG verfügt über einen Bestand von rund 700.000 Mitgliedern, die in den Empfang von Newslettern eingewilligt haben und somit für die Bewerbung eigener Angebote – wie ricardo24.de – als Empfänger zur Verfügung stehen. Die ricardo.ch AG hat die Zahl ihrer registrierten Mitglieder im letzten Geschäftsjahr weiterhin auf nunmehr rund 700.000 (Stand 31. März 2005) steigern können. Diese Mitglieder sind Kunden der Auktionsplattform [www.ricardo.ch](http://www.ricardo.ch).

#### Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

- Die ricardo.de AG konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Konzerngewinn von ca. 1,1 Mio. EUR (vor Abschreibungen und Steuern) erzielen. Die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft hat sich durch die Einstellung der Auktionsplattform <http://www.ricardo.de> und den Kauf der ricardo.ch AG entscheidend und nachhaltig verbessert.

Das seitens der QXL ricardo plc im Zusammenhang mit dem Erwerb der ricardo.ch AG gewährte Darlehen konnte bis zum 31. März 2005 auf einen Restbetrag von 1,1 Mio. EUR zurückgeführt werden (Vorjahreswert per 31. März 2004: 3,3 Mio. EUR).

Insbesondere mithilfe der aus dem profitablen Geschäft der ricardo.ch AG weiterhin erwirtschafteten liquiden Mittel sollte der Rest des Darlehens voraussichtlich innerhalb des laufenden Geschäftsjahres 2005/2006 vollständig getilgt werden können.

Das Darlehen der ricardo.de AG gegenüber der ricardo.ch AG konnte per 28. Mai 2004 vollständig getilgt werden (Betrag per 31. März 2004: 0,5 Mio. EUR). Per 31. März 2005 besteht eine Darlehensschuld von rund 1,3 Mio. EUR gegenüber der ricardo.ch AG. Es bestehen keine Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.

Nach Abschluss der bereits im Vorgeschäftsjahr getroffenen Kostensenkungsmaßnahmen sowie der überaus positiven Geschäftsentwicklung der ricardo.ch AG ist generell mit einer weiteren Verbesserung der Ertragslage des Unternehmens zu rechnen.

### 4. PRODUKTE

- Für den deutschen Markt bietet die ricardo.de AG bereits seit November 2003 unter der neuen Domain <http://www.ricardo24.de> eine Shoppingplattform an, auf der unter anderem ein Preisvergleich mit derzeit bereits über 1,8 Mio. Produkten angeboten wird.

Über das Tochterunternehmen ricardo.ch AG ist die Gesellschaft unter der Domain [www.ricardo.ch](http://www.ricardo.ch) mit Internetauktionen in der Schweiz vertreten. Dort ist ricardo.ch nach der Anzahl der Auktionen Marktführer.

## 5. INVESTITIONEN UND TECHNIK

- ▶ Der Betrieb der Preisvergleichsplattform unter der Domain [www.ricardo24.de](http://www.ricardo24.de) erfolgt kostengünstig über eigene Server der ricardo.de AG sowie über Server der Kooperationspartner. Alle Entwicklungen werden durch die ricardo.de AG oder Kooperationspartner selbst erbracht. Es ist geplant, sämtliche noch am Gesellschaftssitz Hamburg vorhandenen Server in die Geschäftsräume der ricardo.ch AG zu migrieren.

Das Tochterunternehmen ricardo.ch AG betreibt Internetauktionen in der Schweiz auf einer separaten Plattform. Die Rechte an der Software wurden an die QXL ricardo plc verkauft und werden in Lizenz genutzt. Die Server für den Betrieb der Webseite stehen in der Schweiz und sind Eigentum der ricardo.ch AG.

## 6. BETEILIGUNGEN

### ricardo.ch AG

- ▶ Die ricardo.de AG hält 100 Prozent der Anteile an der ricardo.ch AG, Steinhausen/Schweiz.

### ricardo.de future GmbH

- ▶ Das Tochterunternehmen ricardo.de future GmbH war zum Geschäftsjahresende der ricardo.de AG nur noch an der Contingate AG, Hamburg, beteiligt. Ein Verkauf der Beteiligung, die nur noch als Mantel besteht, ist beabsichtigt. Eine weitere Beteiligung an der Similan.com Pte Ltd, Singapur, endete im Mai 2004 durch die Liquidation dieser Gesellschaft. Die ricardo.de future GmbH verfügt bei einem Eigenkapital von 0,7 Mio. EUR über Forderungen gegen die ricardo.de AG in etwa gleicher Höhe.

### ricardo.it Internet Trading S.r.L., Mailand

- ▶ Die ricardo.it Internet Trading S.r.L., Mailand befindet sich in der Liquidation.

### goricardo.co.uk internet auctions Ltd.

- ▶ Die goricardo.co.uk internet auctions Ltd., London befindet sich in der Liquidation.

## 7. RISIKEN

- ▶ Die **Liquiditätslage des Unternehmens** ist weiterhin maßgeblich abhängig von der finanziellen Entwicklung der ricardo.ch AG. Dank des erfolgreichen Geschäftsverlaufs dieses Tochterunternehmens stehen der Gesellschaft laufend hinreichende Geldmittel zur Verfügung. Diese werden nach Möglichkeit zur Tilgung des Darlehens gegenüber der QXL ricardo plc, London verwendet.

Die **rechtlichen Rahmenbedingungen** für die geschäftliche Tätigkeit der Gesellschaft sind nach wie vor durch Änderungen auf Grund wichtiger gesetzgeberischer Novellierungen bzw. Ergänzungen aus jüngerer Zeit geprägt. Für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland waren diese Änderungen häufig durch europäische Vorgaben bedingt, wie zum Beispiel die E-Commerce-Richtlinie (umgesetzt durch das EGG am 21.12.2001). Auch die sog. Schuldrechtsreform (umgesetzt durch das SchuModG vom 26.11.2001) hat zumindest in Teilen Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft. Zum Teil gewinnen die Auswirkungen dieser Gesetzesänderungen erst allmählich Konturen, indem die neuen Gesetze durch die Rechtsprechung ausgelegt und konkretisiert werden. Hinzu treten neue Vorhaben der Gesetzgebung mit potenzieller Auswirkung auf die Gesellschaft, wie z.B. die mögliche Schaffung von Auskunftsansprüchen gegen Internetprovider im Falle bestimmter Rechtsverletzungen. Die Gesellschaft hat sich auf alle entsprechenden Änderungen jeweils kurzfristig einzustellen.

Die entsprechende Rechtslage und -entwicklung in der Schweiz unterscheidet sich insoweit grundlegend von der deutschen Situation, als dass die Schweiz nicht von EU-rechtlichen Vorgaben betroffen ist. Jedoch lässt sich feststellen, dass sich Änderungen bzw. Änderungsvorhaben der Schweizer Gesetzeslage häufig an EU-Vorgaben orientieren, so z.B. hinsichtlich der Verbraucherrechte im Fernabsatz oder Auskunftsansprüchen gegen Provider.

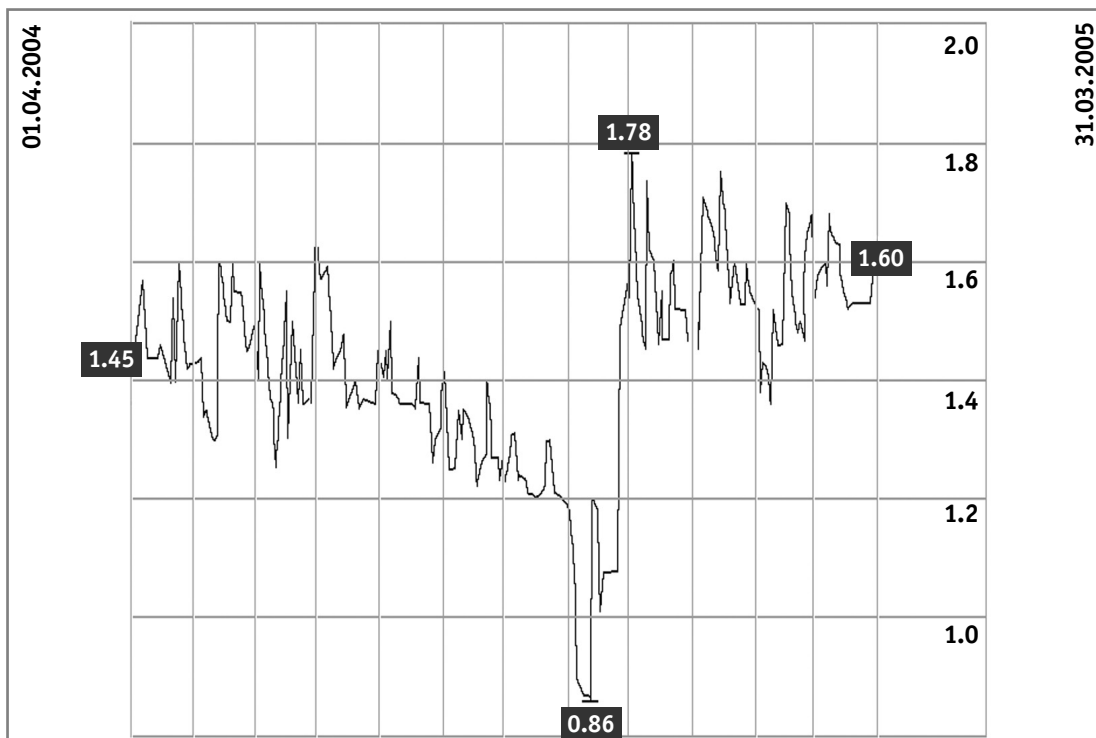
Derzeit immer noch nicht völlig abschließend geklärt ist die Frage, **inwieweit die Gesellschaft für Inhalte Dritter haftet**, die auf entsprechende Veranlassung gespeichert und zur Nutzung bereitgehalten werden (sog. Host-Providing), soweit diese Inhalte Rechte Dritter verletzen. Die Gesellschaft befindet sich diesbezüglich weiterhin in einem nunmehr mehrjährigen Rechtsstreit, in dem der Bundesgerichtshof per Urteil am 11.03.2004 feststellte, dass die Gesellschaft jedenfalls keiner Haftung auf Auskunftserteilung und Schadensersatz unterliegt, eine Unterlassungshaftung jedoch dem Grunde nach bejaht wird. Nach Zurückweisung des Rechtsstreits an das OLG Köln erging von dort am 18.03.2005 ein Urteil, durch das die Gesellschaft für den streitgegenständlichen Sachverhalt zur Unterlassung verurteilt wurde. Derzeit betreibt die Gesellschaft eine Beschwerde gegen die Nichtzulassung der Revision gegen dieses Urteil.

**Darüber hinaus sind Gerichts- oder Schiedsverfahren**, die einen erheblichen Einfluss auf die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft haben könnten, nach Kenntnis der Gesellschaft nicht anhängig, angedroht oder in naher Zukunft zu erwarten.

## 8. KURSVERLAUF DER AKTIE

- Die Aktien der ricardo.de AG werden am Geregelten Markt in Frankfurt unter der Wertpapierkennnummer (WKN) 702070 gehandelt. Zum 31. März 2005 hielt die QXL ricardo plc, London, direkt bzw. über die QXL GmbH 90,92% der Aktien, der Free Float beträgt demnach 9,08%.

Der Kursverlauf verzeichnet über das Geschäftsjahr hinweg einige signifikante Änderungen. Beginnend mit einem Wert von EUR 1,45 am 1. April 2004, fiel er bis Mitte November 2004 unter Berücksichtigung einer gewissen Schwankungsbreite auf EUR 0,86.



Unmittelbar nach der Information über das öffentliche Kaufangebot an die Aktionäre der QXL ricardo plc stieg der Kurs auf einen Höchststand von EUR 1,78 an, wobei gleichzeitig ein relativ reger Handel mit der Aktie an der Börse zu verzeichnen war. Sodann fiel der Kurs wieder moderat, um sich seitdem bei einem Wert zwischen ca. EUR 1,50 und EUR 1,60 einzupendeln.

Bereinigt um die Schwankungen innerhalb des Geschäftsjahres, ergibt sich für den Kurs der Aktie somit über das Jahr betrachtet ein leichter Zugewinn.

Aus der Sicht des Vorstands dürften die erläuterten Kursschwankungen, insbesondere der deutliche kurzfristige Anstieg Ende November/Anfang Dezember 2004, maßgeblich durch die versuchte Übernahme der QXL ricardo plc bedingt sein. Ein Vergleich der Kurse vom 1. April 2004 und dem 31. März 2005 legt nahe, dass die positiven Geschäftsergebnisse einen vergleichsweise geringen Einfluss auf den Kursverlauf hatten. Dies führt der Vorstand vor allem darauf zurück, dass die Zwischen- und Jahresergebnisse insgesamt im Rahmen der Erwartungen der Investoren ausfielen.

## **9. EREIGNISSE NACH ABLAUF DES GESCHÄFTSJAHRES 2004/2005**

- Nach Ablauf des Geschäftsjahres 2004/2005 sind, soweit nicht vorstehend dargestellt, keine Ereignisse von wesentlicher Bedeutung eingetreten.

## **10. AUSBLICK**

- Die Haupteinnahmequelle wird für die kommenden Jahre aller Voraussicht nach weiterhin in unserer Beteiligung ricardo.ch AG liegen. Die erfolgreiche Geschäftsentwicklung sowie das rasante Mitglieder- und Umsatzwachstum werden nach objektiver Einschätzung die starke Marktposition in der Schweiz nachhaltig ausbauen und damit zukünftig wachsende Erträge gewährleisten.

Die ricardo.ch AG hat in Zusammenarbeit mit den Winterthur-Versicherungen, der größten Versicherungsgesellschaft in der Schweiz, für den Sommer den Launch eines Pilot-Projekts zum Vertrieb von Kraftfahrzeugen im Bereich Business-to-Business und im Rahmen einer geschlossenen Benutzergruppe vereinbart. Hiermit wird ein neuer Geschäftsbereich erschlossen werden.

Die Basis des operativen Geschäfts für den deutschen Raum wird bis auf Weiteres das unter <http://www.ricardo24.de> betriebene Preisvergleichs- und Produktsuchportal bilden, welches sich mittlerweile etabliert hat. Es ist weiterhin beabsichtigt, dieses Portal nach seinem erfolgreichen Start laufend um neue Angebote und Dienstleistungen zu erweitern, um hierdurch dessen Attraktivität und die hieraus generierten Erlöse kontinuierlich zu steigern.

Parallel hierzu befinden sich zusätzliche neue Geschäftsmodelle und -aktivitäten in der Evaluierung. Die entsprechenden Umsetzungen hängen jedoch von einer Vielzahl von Faktoren ab, so insbesondere von einer sorgfältigen Einschätzung des Marktes sowie zum Teil auch von der Entwicklung einschlägiger rechtlicher Rahmenbedingungen. Zu berücksichtigen ist außerdem der Umfang der zur Verfügung stehenden Investitionsmittel, welche zudem primär nach der Maßgabe des zu erwartenden Return of Investment einzusetzen sind.

Insgesamt gehen wir für das folgende Geschäftsjahr von weiter erhöhten Umsätzen und von einem wiederum verbesserten Ergebnis aus.

Der Vorstand der ricardo.de Aktiengesellschaft  
Peter Oertlin  
Hamburg, 20. Juni 2005

**Corporate Governance**

# Corporate Governance

**ricardo.de**

**Aktiengesellschaft**

# Corporate Governance

- Die ricardo.de AG erachtet die Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex ([www.corporate-governance-code.de](http://www.corporate-governance-code.de)) als wichtige und national wie international anerkannte Regeln für eine verantwortungsbewusste Leitung und gleichzeitige Überwachung von Unternehmen.

In diesem Sinne richtet sich die ricardo.de AG weitgehend nach den Empfehlungen in ihrer jeweils aktuellen Form und setzt sie entsprechend um. Abweichungen zu den Empfehlungen, die sich in der Regel aus Gegebenheiten im Unternehmen herleiten, erläutert die Gesellschaft ausführlich in der jährlichen abgegebenen Entsprechenserklärung nach § 161 AktG. Die ricardo.de AG macht die Entsprechenserklärung dauerhaft auf ihrer Homepage unter [www.ricardo24.de/aboutus/publikationen.htm](http://www.ricardo24.de/aboutus/publikationen.htm) zugänglich. Zusätzlich steht die nachfolgend wiedergegebene Entsprechenserklärung für das Geschäftsjahr 2004/2005 als Teil des Geschäftsberichts auch auf diesem Wege zur allgemeinen Information zur Verfügung.

## **ENTSPRECHENSERKLÄRUNG ZUM DEUTSCHEN CORPORATE GOVERNANCE KODEX GEM. § 161 AKTG**

- Vorstand und Aufsichtsrat der ricardo.de AG haben gemäß § 161 AktG die Erklärung zu den Empfehlungen der Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex für das Geschäftsjahr 2004/2005 abgegeben. Hierbei wurde der Erklärungszeitraum nunmehr an den Rhythmus des Geschäftsjahres angepasst.

Die ricardo.de AG entspricht den Empfehlungen der Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex (Stand: 21. Mai 2003) mit den folgenden Ausnahmen:

1. Von der in Punkt 2.3.3. Satz 3 des Kodex empfohlenen Bestellung eines gesonderten Vertreters für die weisungsgebundene Ausübung des Stimmrechts der Aktionäre im Rahmen der Hauptversammlung wurde im Erklärungszeitraum auf Grund von Vereinfachungs- und Kostengesichtspunkten abgesehen. Vorbehaltlich entgegenstehender Wünsche, die ggf. von Aktionärsseite an die Gesellschaft herangetragen werden, wird beabsichtigt, auch für die nächste Hauptversammlung entsprechend zu verfahren.
2. Die in Punkt 3.10 des Kodex enthaltene Empfehlung zu einem gesonderten Bericht über die Corporate Governance des Unternehmens im Geschäftsbericht wurde im Erklärungszeitraum auf Grund von Vereinfachungs- und Kostengesichtspunkten nicht umgesetzt. Der Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2003/2004 enthält auf S. 25 die entsprechende Pflichtangabe nach § 285 Nr. 16 HGB. Jedoch wird der entsprechenden Empfehlung zukünftig, erstmals im Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2004/2005, entsprochen werden.
3. Nach Punkt 4.2.1 des Kodex soll der Vorstand aus mehreren Personen bestehen. Bis zum 30. September 2004 bestand der Vorstand der ricardo.de AG aus zwei Personen. Seit dem 1. Oktober 2004 besteht der Vorstand allerdings nur noch aus einer Person. Der Aufsichtsrat war der Ansicht, dass unter Berücksichtigung der gegebenen Umstände, insbesondere des Umfangs der geschäftlichen Aktivitäten, der relativ überschaubaren Struktur des Konzerns sowie dem Vorhandensein eines Prokuristen eine Person zur Wahrnehmung der Aufgaben des Vorstands bis auf Weiteres ausreicht. Der Aufsichtsrat überprüft diese Entscheidung jedoch regelmäßig und wird gegebenenfalls von der Möglichkeit der Bestellung eines weiteren Vorstandsmitglieds Gebrauch machen.

# Corporate



4. Punkt 4.2.3 des Kodex empfiehlt fixe und variable Bestandteile der Gesamtvergütung der Vorstandsmitglieder. Die Anstellungsverträge der bis zum 10. September 2004 bzw. 30. September 2004 amtierenden Vorstände sahen dementsprechende besondere Vereinbarungen vor, welche im Erklärungszeitraum jedoch nur für einen der beiden Vorstände, Herrn Döring, umgesetzt wurden. Gegenstand der entsprechenden Vereinbarung waren auf Grund von Vereinfachungs- und Kostengesichtspunkten weder Aktien der Gesellschaft noch Aktienoptionen bzw. vergleichbare Gestaltungen. Von der ebenfalls in Punkt 4.2.3 des Kodex enthaltenen Empfehlung, die Grundzüge des Vergütungssystems sowie bestimmte Einzelangaben hierzu auf der Internetseite der Gesellschaft bekannt zu machen sowie diese im Geschäftsbericht zu erläutern, wurde im Erklärungszeitraum abgesehen. Gleiches gilt für die Empfehlung an den Aufsichtsratsvorsitzenden, die Hauptversammlung entsprechend zu informieren.

Der seit dem 1. Oktober 2004 amtierende Vorstand ist zugleich Direktor des 100%-igen Tochterunternehmens ricardo.ch AG und erhält für seine Vorstandstätigkeit keine gesonderte direkte Vergütung seitens der Gesellschaft. Insofern erscheinen die Empfehlungen in Punkt 4.2.3 des Kodex im vorliegenden Fall als nicht relevant.

5. Desgleichen wurde die in Punkt 4.2.4. empfohlene und dort näher spezifizierte Darstellung der Vergütung der Vorstandsmitglieder im Geschäftsbericht im Erklärungszeitraum nicht umgesetzt. Die Gesamtbezüge des Vorstands für den maßgeblichen Zeitraum sind auf S. 24 des Geschäftsberichts der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2003/2004 angegeben. Hinsichtlich des Geschäftsberichts für das Geschäftsjahr 2004/2005 erscheint die Empfehlung in Punkt 4.2.4 des Kodex als nicht relevant, da der seit dem 1. Oktober 2004 einzeln amtierende Vorstand für diese Tätigkeit keine gesonderte Vergütung seitens der Gesellschaft erhält.

6. Die in den Punkten 5.1.2 Satz 6 bzw. 5.4.1 Satz 2 empfohlenen Festsetzungen von Altersgrenzen für die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats wurden bisher nicht umgesetzt, da seitens der Gesellschaft in dieser Frage bisher keine Praxisrelevanz erkannt wurde. Dies gilt bis auf Weiteres auch für die Zukunft.

7. Die in Punkt 5.3. des Kodex enthaltenen Empfehlungen zur Bildung von gesonderten Ausschüssen bzw. Gremien innerhalb des Aufsichtsrats, an welche einige weitere Punkte des Kodex, u.a. Punkt 4.2.2 und 5.2, anknüpfen, wurden aus Gründen der Zweckmäßigkeit bisher nicht umgesetzt, da der gegenwärtig amtierende Aufsichtsrat der Gesellschaft aus lediglich drei Mitgliedern, also der gesetzlichen Mindestzahl besteht. Insofern ist eine Umsetzung dieser Empfehlung auch für die nähere Zukunft nicht zu erwarten.

8. Punkt 5.4.5 des Kodex empfiehlt neben einer festen auch eine erfolgsorientierte Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats. Eine Umsetzung dieser Empfehlung, für die u.a. eine Satzungsänderung der Gesellschaft erforderlich wäre, erfolgte im Erklärungszeitraum nicht. Die ebenfalls in Punkt 5.4.5 empfohlene und dort näher spezifizierte Darstellung der Vergütung der Aufsichtsratsmitglieder im Anhang des Konzernabschlusses wurde im Erklärungszeitraum aus Vereinfachungsgründen nicht umgesetzt, zumal sich alle Einzelheiten der Vergütungsregelung unmittelbar aus § 14 der Satzung der Gesellschaft ergeben. Es ist beabsichtigt, diese Verfahrensweise beizubehalten, solange die Hauptversammlung keine entsprechende Satzungsänderung beschließt. Im Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2003/2004 (S. 24 des entsprechenden Geschäftsberichts) sind die tatsächlich gezahlten Gesamtbezüge des Aufsichtsrats für den maßgeblichen Zeitraum angegeben. Für den Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2004/2005 wird entsprechend verfahren werden.

9. Der in Punkt 7.1.1 Satz 3 des Kodex enthaltene Empfehlung, den Konzernabschluss und die Zwischenberichte unter Beachtung international anerkannter Rechnungslegungsgrundsätze aufzustellen, wurde für den Berichtszeitraum noch nicht gefolgt. Auch der Konzernabschluss zum 31. März 2005 wird, unter Ausschöpfung der gesetzlich eingeräumten Möglichkeiten, letztmalig nach nationalen Rechnungslegungsvorschriften (HGB) aufgestellt.
10. Von der in Punkt 7.1.2 des Kodex enthaltene Empfehlung, Zwischenberichte binnen 45 Tagen nach Ende des Berichtszeitraums öffentlich zugänglich zu machen, wurde lediglich für den Halbjahresbericht zum 30. September 2004 abgewichen, indem dieser in der Ausgabe des Bundesanzeigers Nr. 227 vom 30. November 2004 und am gleichen Tag auf der Internetseite der Gesellschaft veröffentlicht wurde. Grundsätzlich ist die Gesellschaft für die Zukunft bemüht, dieser Empfehlung des Kodex regelmäßig zu folgen.
11. Die in Punkt 7.1.3 des Kodex bezeichneten Angaben wurden innerhalb des Berichtszeitraums aus technischen Gründen nicht im Konzernabschluss, sondern in Punkt 3. des Anhangs zum Einzelabschluss (S. 21/22) aufgeführt. Die Gesellschaft beabsichtigt, diesbezüglich auch weiterhin nach Zweckmäßigkeitsgesichtspunkten zu verfahren.
12. Die Empfehlung zu den Modalitäten der Auflistung der Unternehmensbeteiligungen in Punkt 7.1.4 des Kodex wurde im Berichtszeitraum im Konzernanhang (S. 32) in dem dort angeführten Umfang umgesetzt. Die Gesellschaft hält dies im Hinblick auf die überschaubare Beteiligungsstruktur für hinreichend, wird jedoch für die Zukunft die Zweckmäßigkeit der Veröffentlichung einer gesonderten Liste prüfen.
13. Die Empfehlungen zur Besorgung besonderer Erklärungen und Vereinbarungen in Bezug auf den Abschlussprüfer, wie sie in den Punkten 7.2.1 und 7.2.3 des Kodex im einzelnen spezifiziert sind, wurden hinsichtlich der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. März 2004 nicht umgesetzt. Sie erschienen als entbehrlich, da die rechtlichen und tatsächlichen Beziehungen zwischen der Gesellschaft und dem bereits seit mehreren Jahren für die Gesellschaft tätigen Abschlussprüfer aus Sicht des Aufsichtsrats uneingeschränkt transparent waren. Da jedoch auf Grund des Beschlusses der ordentlichen Hauptversammlung vom 30. Juli 2004 ein neuer Abschlussprüfer gewählt wurde, hat die Gesellschaft nunmehr für die entsprechenden Erklärungen bzw. Vereinbarungen gemäß den Punkten 7.2.1 und 7.2.3 des Kodex Sorge getragen und beabsichtigt, auch für die Zukunft entsprechend zu verfahren.

Hamburg, den 15. April 2005  
Der Vorstand  
Der Aufsichtsrat

# Jahresabschluss

zum 31. März 2005

# Jahres- abschluss (HGB)

**ricardo.de**

**Aktiengesellschaft**

# Bilanz

zum 31. März 2005 (HGB)

Aktiva	€	31.03.2005 €	31.03.2004 €
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>			
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
1. Konzessionen und Software		1,00	1,00
<b>II. Sachanlagen</b>			
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		6.372,45	5.604,82
<b>III. Finanzanlagen</b>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		<u>6.007.762,99</u>	<u>7.828.982,99</u>
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>			
<b>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	58.743,98		89.152,44
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	20.743,39		1.098.722,41
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>79.427,31</u>	158.914,68	110.499,15
<b>II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>			
		53.164,54	153.887,39
		<u>6.226.215,66</u>	<u>9.286.850,20</u>

Aktiva

Passiva	€	31.03.2005 €	31.03.2004 €
<b>A. EIGENKAPITAL</b>			
<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>		8.323.332,00	8.323.332,00
Bedingtes Kapital € 470.000,00 (Vorjahr € 470.000,00)			
Genehmigtes Kapital € 3.222.468,00 (Vorjahr € 3.222.468,00)			
<b>II. Bilanzverlust</b>		-5.574.111,43	-5.429.446,66
<b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>			
<b>1. Sonstige Rückstellungen</b>		305.300,00	323.477,00
<b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>			
<b>1. Anleihen</b>	41.300,00		44.800,00
– davon konvertibel € 41.300,00 (€ 44.800,00)			
<b>2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	52.589,63		20.798,34
<b>3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	3.043.650,61		5.984.371,82
<b>4. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	34.154,85	3.171.695,09	12.306,70
– davon aus Steuern € 20.698,79 (€ 10.072,43)			
– davon im Rahmen der sozialen Sicherheit € 723,07 (€ 1.944,81)			
<b>D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>		0,00	7.211,00
		<u>6.226.215,66</u>	<u>9.286.850,20</u>

Passiva

# Gewinn- und Verlustrechnung (HGB)

für die Zeit vom 01. April 2004 bis 31. März 2005

	€	01.04.04 bis 31.03.05 €	01.04.03 bis 31.03.04 €
1. Umsatzerlöse		71.996,95	428.677,83
2. Sonstige betriebliche Erträge		370.339,23	118.776,88
3. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	161.592,84		263.010,69
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	10.596,48	172.189,32	25.586,76
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.956,08	8.611,55
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		249.919,86	585.516,20
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge – davon aus verbundenen Unternehmen € 17.010,29 (€ 158.015,19)		19.247,08	162.166,49
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen – davon an verbundene Unternehmen € 178.855,42 (€ 189.053,39)		181.182,77	191.318,22
<b>8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		-144.664,77	-364.422,22
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00		-404,41
10. Sonstige Steuern	0,00	0,00	6,00
<b>11. Jahresfehlbetrag</b>		144.664,77	364.023,81
12. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		5.429.446,66	5.065.422,85
<b>13. Bilanzverlust</b>		<u>5.574.111,43</u>	<u>5.429.446,66</u>

GuV



# Anhang

*für das Geschäftsjahr vom 1. April 2004 bis zum 31. März 2005*

# Anhang zum Jahres- abschluss

**ricardo.de**

**Aktiengesellschaft**

# Anhang

für das Geschäftsjahr vom 1. April 2004 bis zum 31. März 2005

## I. ALLGEMEINE ANGABEN

- ▶ Der Jahresabschluss der ricardo.de Aktiengesellschaft, Hamburg, ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Aktiengesetzes (AktG) aufgestellt. Für die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Die Gesellschaft ist eine große Kapitalgesellschaft i.S.d. § 267 Abs. 3 S. 2 HGB, da Aktien der Gesellschaft an der Frankfurter Wertpapierbörse zum Geregelten Markt zugelassen sind.

## II. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

- ▶ Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

### 1. Anlagevermögen

- ▶ Immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet, sofern keine außerplanmäßigen Abschreibungen wegen voraussichtlich dauernder Wertminderung erforderlich sind. Dabei wird eine Nutzungsdauer von zwei bis drei Jahren zu Grunde gelegt.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Die abnutzbaren Vermögensgegenstände werden entsprechend ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Geringwertige Anlagegüter werden im Jahr des Zugangs vollständig abgeschrieben.

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten unter Berücksichtigung von Wertberichtigungen angesetzt.

### 2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

- ▶ Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind zum Nominalwert bilanziert. Für erkennbare Einzelrisiken wurden Einzelwertberichtigungen vorgenommen.

Zur Absicherung des allgemeinen Kreditrisikos ist eine Pauschalwertberichtigung auf den Nettobetrag der nicht einzelwertberichtigten Forderungen gebildet. Die Höhe der Pauschalwertberichtigung orientiert sich an den historischen Ausfallraten.

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen und die sonstigen Vermögensgegenstände sind grundsätzlich zum Nominalwert angesetzt.

### 3. Sonstige Rückstellungen

- ▶ Sonstige Rückstellungen sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung für erkennbare Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten gebildet.

### 4. Verbindlichkeiten

- ▶ Die Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

### III. ANGABEN ZU DEN EINZELNEN POSTEN DER BILANZ

#### 1. Anlagevermögen

- Die Aufgliederung des in der Bilanz ausgewiesenen Anlagevermögens und dessen Entwicklung im Geschäftsjahr ist im Anlagenspiegel dargestellt.

Software wird über zwei bis drei Jahre, Hardware über drei bis vier Jahre und andere Büro- und Geschäftsausstattung über fünf bis zehn Jahre abgeschrieben.

Anteile an verbundenen Unternehmen sind vor allem jeweils 100% der Anteile an der ricardo.ch AG, Steinhausen/Schweiz und der ricardo.de future GmbH, Hamburg. Die Tochtergesellschaft ricardo.it Internet Trading S.r.L., Mailand befindet sich in Liquidation. Der Geschäftsbetrieb der goricardo.co.uk internet auctions limited, London ist eingestellt.

#### 2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

- Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind, soweit nicht anders vermerkt, innerhalb eines Jahres fällig.

Bei den Forderungen gegen verbundene Unternehmen handelt es sich um eine Forderung gegen die QXL GmbH.

Die sonstigen Vermögensgegenstände enthalten im Wesentlichen Erstattungsansprüche aus Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (77 TEUR, i. Vj. 100 TEUR).

# Anlagevermögen

Anschaffungskosten	Stand				Stand
	01.04.2004	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.03.2005
	€	€	€	€	€
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
Konzessionen und Software	1.626,89	0,00	0,00	0,00	1.626,89
<b>II. Sachanlagen</b>					
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	72.876,41	3.386,88	0,00	0,00	76.263,29
<b>III. Finanzanlagen</b>					
Anteile an verbundenen Unternehmen	7.828.982,99	348.780,00	2.170.000,00	0,00	6.007.762,99
	<b>7.903.486,29</b>	<b>352.166,88</b>	<b>2.170.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>6.085.653,17</b>

Abschreibungen	Stand				Stand
	01.04.2004	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.03.2005
	€	€	€	€	€
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
Konzessionen und Software	1.626,89	0,00	0,00	0,00	1.626,89
<b>II. Sachanlagen</b>					
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	67.271,59	2.619,25	0,00	0,00	69.890,84
<b>III. Finanzanlagen</b>					
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>68.897,48</b>	<b>2.619,25</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>71.516,73</b>

Buchwert	Stand	
	31.03.2005	31.03.2004
	€	€
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		
Konzessionen und Software	1,00	1,00
<b>II. Sachanlagen</b>		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.372,45	5.604,82
<b>III. Finanzanlagen</b>		
Anteile an verbundenen Unternehmen	6.007.762,99	7.828.982,99
	<b>6.014.136,44</b>	<b>7.834.588,81</b>

### 3. Eigenkapital

#### Gezeichnetes Kapital

- ▶ Als gezeichnetes Kapital wird das Grundkapital der ricardo.de AG ausgewiesen.

Gemäß Mitteilung hält die QXL GmbH, Hamburg zum Stichtag des Jahresabschlusses eine Beteiligung am Aktienkapital der Gesellschaft in Höhe von 89,57%. Weitere 1,36% werden zum Stichtag direkt von der QXL ricardo plc, London gehalten.

Der Gesamtnennbetrag des Grundkapitals zum Bilanzstichtag ist in 8.323.332 (i. Vj. 8.323.332) auf den Inhaber lautende nennwertlose Stückaktien aufgeteilt; jede Aktie berechtigt zur Ausübung einer Stimme.

#### Genehmigtes Kapital

- ▶ Durch Beschluss der außerordentlichen Hauptversammlung der ricardo.de AG vom 9. Juli 1999 wurde der Vorstand ermächtigt, bis zum 9. Juli 2004 mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital der Gesellschaft durch Ausgabe neuer Inhaberaktien gegen Bar- oder Sacheinlage einmalig oder mehrmals wie folgt zu erhöhen:

Tranche	€	Ermächtigung bis:
1999 I	2.891.800,00	09. Juli 2004
1999 II	784.000,00	09. Juli 2004

Von der Ermächtigung 1999 I hat der Vorstand am 27. Januar 2000 in Höhe von 11.766,00 EUR, am 20. März 2000 in Höhe von 228.566,00 EUR und am 13. Juli 2000 in Höhe von 213.000,00 EUR Gebrauch gemacht. Die Minderungen des verbleibenden genehmigten Kapitals wurden am 2. August 2000 und 27. Oktober 2000 in das Handelsregister eingetragen. Zum 31. März 2004 beträgt das genehmigte Kapital 3.222.468,00 EUR (i. Vj. 3.222.468,00 EUR).

#### Bedingtes Kapital

- ▶ Durch Beschluss der außerordentlichen Hauptversammlung der ricardo.de AG vom 9. Juli 1999 wurde der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrates ermächtigt, unter Ausschluss des gesetzlichen Bezugsrechts der Aktionäre bis zum 9. Juli 2004 einmalig oder mehrfach Arbeitnehmern der Gesellschaft und der mit ihr verbundenen Unternehmen sowie Mitgliedern des Vorstands der Gesellschaft und Mitgliedern der Geschäftsleitung verbundener Unternehmen **auf den Inhaber lautende verzinsliche Schuldverschreibungen von bis zu 270.000,00 EUR mit Wandlungsrechten auf neue Aktien der Gesellschaft** zu gewähren. Das Grundkapital der Gesellschaft ist damit um 270.000,00 EUR bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 1999 I).

Der Vorstand wurde weiterhin ermächtigt, unter Ausschluss des gesetzlichen Bezugsrechts der Aktionäre bis zum 9. Juli 2004 einmalig oder mehrfach Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft und der mit ihr verbundenen Unternehmen sowie Personen oder Gesellschaften, die mit der Gesellschaft in strategischer Partnerschaft oder in einem Auftragsverhältnis stehen, **auf den Inhaber lautende verzinsliche Schuldverschreibungen im Gesamtnennbetrag von bis zu 230.000,00 EUR mit Wandlungsrechten auf neue Aktien der Gesellschaft** zu gewähren. Das Grundkapital der Gesellschaft ist damit um 230.000,00 EUR bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 1999 II).

Aus einer Wandlung von Wandelschuldverschreibungen im Gesamtnennwert von 30.000,00 EUR wurden im Geschäftsjahr 1999/2000 30.000 neue Inhaber-Stückaktien ausgegeben. Das bedingte Kapital beträgt daher zum 31. März 2005 unverändert 470.000,00 EUR (i. Vj. 470.000,00 EUR).

Auf Grund der Ermächtigung waren zum 31. März 2005 Wandelschuldverschreibungen wie folgt ausstehend:

ausgegeben an	nominal gewährt	Wandlungspreis	Wandlungszeitraum
	€	€	
<b>Geschäftspartner</b>	800,00	25,00	April 2000 bis September 2004
	26.000,00	79,00	Juni 2000 bis November 2004
	4.500,00	25,00	Oktober 2001 bis September 2004
	3.000,00	79,00	Dezember 2001 bis November 2004
	7.000,00	123,00	Mai 2002 bis Mai 2005
<b>Gesamtsumme</b>	<b>41.300,00</b>		

Die ausstehenden Wandelschuldverschreibungen werden unter den Verbindlichkeiten als Anleihen ausgewiesen. Die Wandelschuldverschreibungen haben einen Nennwert von 1,00 EUR /100,00 EUR.

Bei der Gewährung der Wandelschuldverschreibung wurde die Anzahl der Aktien und der Betrag der Zuzahlung bei Wandlung festgelegt.

Die Wandelschuldverschreibungen haben eine Laufzeit von fünf Jahren und werden marktüblich verzinst. Das Wandlungsrecht kann erstmalig nach Ablauf von sechs Monaten bzw. zwei Jahren und letztmalig im fünften Geschäftsjahr nach Ausgabe der Wandelschuldverschreibung ausgeübt werden.

Die Schuldverschreibungen sind, soweit sie nicht gewandelt oder bei Ausscheiden vorzeitig fällig sind, am Ende der Laufzeit zum Nennbetrag zurückzuzahlen.

#### Bilanzverlust

- Der Bilanzverlust in Höhe von 5.574.111,43 EUR (i. Vj. 5.429 TEUR) ergibt sich aus einem Verlustvortrag in Höhe von 5.429.446,66 EUR (i. Vj. 5.065 TEUR) und einem Jahresfehlbetrag von 144.664,77 EUR (i. Vj. 364 TEUR).

#### 4. Sonstige Rückstellungen

- Die **sonstigen Rückstellungen** beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für Haftungsrisiken (81 TEUR, i. Vj. 93 TEUR), ausstehende Rechnungen inkl. Marketing (60 TEUR, i. Vj. 52 TEUR) und dem IPO (154 TEUR, i. Vj. 154 TEUR).

#### 5. Verbindlichkeiten

- Unter **Anleihen** sind die ausstehenden Wandelschuldverschreibungen ausgewiesen. Auf die Erläuterungen zum bedingten Kapital wird verwiesen.

**Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** – mit Ausnahme des Darlehens der QXL ricardo plc – sowie **sonstige Verbindlichkeiten** haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Bei den **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** handelt es sich vor allem um solche gegenüber der ricardo.de future GmbH, Hamburg, der QXL ricardo plc, London und der ricardo.ch AG. Im Rahmen des Kaufs der ricardo.ch AG hat die QXL ricardo plc uns einen Darlehensrahmen von bis zu 3.275.000 EUR eingeräumt. Dieses Darlehen valutiert zum 31. März 2005 in Höhe von 1.119.177,97 EUR. Es hat grundsätzlich eine unbegrenzte Laufzeit, wird nach unserer Einschätzung jedoch in 1 bis 2 Jahren getilgt sein.

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** enthalten im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Steuern.

#### **IV. ANGABEN ZU DEN EINZELNEN POSTEN DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

##### **1. Umsatzerlöse**

- ▶ Die ausschließlich im Inland erzielten Umsatzerlöse entfallen hauptsächlich auf Medialeistungen (i. Vj. 331 TEUR).

##### **2. Sonstige betriebliche Erträge**

- ▶ Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten im Wesentlichen Erträge aus der Zuschreibung (Wertaufholung) auf die Beteiligung an der ricardo.de future GmbH, Hamburg.

##### **3. Sonstige betriebliche Aufwendungen**

- ▶ Enthalten sind insbesondere Werbekosten (19 TEUR, i. Vj. 67 TEUR), Raummiete (29 TEUR, i. Vj. 19 TEUR), Hauptversammlungen (36 TEUR, i. Vj. 50 TEUR), Fremdarbeiten (46 TEUR, i. Vj. 75 TEUR), Prozess-, Rechts- und Beratungskosten (13 TEUR, i. Vj. 43 TEUR) und Prüfungskosten (33 TEUR, i. Vj. 5 TEUR).

##### **4. Zinserträge und Zinsaufwendungen**

- ▶ Zinserträge resultieren im Wesentlichen aus Darlehen an verbundene Unternehmen in Höhe von 17 TEUR (i. Vj. 158 TEUR) sowie Zinsaufwand aus Darlehen von verbundenen Unternehmen in Höhe von 179 TEUR (i. Vj. 189 TEUR).

#### **V. SONSTIGE PFLICHTANGABEN**

##### **1. Durchschnittliche Zahl der Angestellten**

- ▶ Die durchschnittliche Anzahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Angestellten beträgt ohne Vorstände und Auszubildende 3,5 (i. Vj. 10). Am 31. März 2005 waren ohne Vorstände und Auszubildende 3 Mitarbeiter angestellt.

## 2. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

- ▶ Der Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen aus Mieten und Leasing betrug zum 31. März 2005 9 TEUR (i. Vj. 30 TEUR).

## 3. Bezüge der Vorstände und des Aufsichtsrats

- ▶ Die Gesamtbezüge des Vorstands betragen im Geschäftsjahr 2004/2005 TEUR 138 (i. Vj. 195 TEUR). Die Gesamtbezüge des Aufsichtsrats betragen im Geschäftsjahr 23 TEUR (i. Vj. 23 TEUR).

## 4. Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats

### ▶ a) Vorstandsmitglieder

**Oliver Döring**, Kaufmann, Hamburg (bis zum 10. September 2004)

**Hartmut Heincke**, Kaufmann, Hamburg (bis zum 30. September 2004)

**Peter Oertlin**, Kaufmann, Hünenberg/Schweiz (seit dem 11. September 2004)

### ▶ b) Aufsichtsratsmitglieder

**Sven T. Öhlund**, Kaufmann, London/Großbritannien (Vorsitzender)

**Mark X. Zaleski**, Kaufmann, London/Großbritannien

Herr Zaleski ist Mitglied des Verwaltungsrats der ricardo.ch AG, Steinhausen/Schweiz.

**Robert Dighero**, Kaufmann, London/Großbritannien

## 5. Anteile an verbundenen Unternehmen

Name/Sitz	Anteil %	Geschäftsjahr	Eigenkapital letzter Jahresabschluss T€	Ergebnis letzter Jahresabschluss T€
<b>ricardo.ch AG</b> Steinhausen/Schweiz	100,0	01. April bis 31. März	1660	1454
<b>goricardo.co.uk</b> <b>internet auctions Ltd.</b> London/Großbritannien	100,0	01. Juli bis 30. Juni	-245	-5
<b>ricardo.de future GmbH</b> Hamburg	100,0	01. Juli bis 30. Juni	863	61
<b>ricardo.it</b> <b>Internet Trading S.r.L.</b> Mailand/Italien	100,0	01. Juli bis 30. Juni	-133	-33

## 6. Angabe gemäß § 285 Nr. 16 HGB

- ▶ Am 15. April 2005 haben Vorstand und Aufsichtsrat die Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex nach § 161 AktG für das Geschäftsjahr 2004/2005 abgegeben und danach den Aktionären auf der Webseite der Gesellschaft dauerhaft zugänglich gemacht. Die Veröffentlichung der Entsprechenserklärung im Bundesanzeiger wird zusammen mit der Veröffentlichung des Jahres- und Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2004/2005 erfolgen.

## 7. Konzernabschluss

- ▶ Die ricardo.de Aktiengesellschaft ist Mutterunternehmen für die unter 5. aufgeführten verbundenen Unternehmen und daher nach § 290 Abs. 1 HGB grundsätzlich zur Aufstellung eines Konzernabschlusses verpflichtet (die goricardo.co.uk internet auctions limited, London/Großbritannien und die ricardo.it Internet Trading S.r.L., Mailand/Italien werden wegen ihrer untergeordneten Bedeutung nicht in den Konzernabschluss einbezogen). Eine entsprechende Befreiung nach § 291 HGB ist nicht möglich, da die Aktien der Gesellschaft zum Handel im amtlichen Markt zugelassen sind (vgl. § 291 Abs. 3 Nr. 1 HGB).

Der Buchwert der Beteiligung an der ricardo.de future GmbH (660 TEUR) entspricht etwa dem Eigenkapital der ricardo.de future GmbH (674 TEUR). In Höhe des Eigenkapitalfehlbetrags der goricardo.co.uk internet auctions Ltd. wurden Abschreibungen auf Forderungen gegen die goricardo.co.uk internet auctions Ltd. vorgenommen.

Der Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen wird aufgestellt von der QXL ricardo plc, London/Großbritannien und ist in der Geschäftsstelle der ricardo.de Aktiengesellschaft erhältlich.

Der Vorstand der ricardo.de Aktiengesellschaft  
Peter Oertlin  
Hamburg, den 20. Juni 2005

# Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

► Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den mit dem Konzernlagebericht zusammengefassten Lagebericht der ricardo.de Aktiengesellschaft, Hamburg, für das Geschäftsjahr vom 01. April 2004 bis 31. März 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasste Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Hamburg, 20. Juni 2005

NOW Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft	
Kröger	Scheller
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

# Konzernabschluss

zum 31. März 2005

# Konzern- abschluss (HGB)

**ricardo.de**

**Aktiengesellschaft**

# Konzernbilanz

zum 31. März 2005 (HGB)

Aktiva	€	31.03.2005 €	31.03.2004 €
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>			
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
1. Konzessionen und Software	5.738,00		11.042,00
2. Geschäfts- oder Firmenwert	<u>3.824.438,00</u>	3.830.176,00	5.304.866,00
<b>II. Sachanlagen</b>			
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung		119.375,00	58.048,00
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>			
<b>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	237.142,00		201.446,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	20.743,00		5.105,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>283.566,00</u>	541.451,00	295.175,00
<b>II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>		596.380,00	764.246,00
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>		0,00	69.771,00
		<u>5.087.382,00</u>	<u>6.709.699,00</u>

Aktiva

Passiva	€	31.03.2005 €	31.03.2004 €
<b>A. KONZERNEIGENKAPITAL</b>			
<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>		8.323.332,00	8.323.332,00
Bedingtes Kapital € 470.000,00 (Vorjahr € 470.000,00)			
Genehmigtes Kapital € 3.222.468,00 (Vorjahr € 3.222.468,00)			
<b>II. Konzernbilanzverlust</b>		-5.509.299,00	-5.049.753,00
<b>III. Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung</b>		8.406,00	8.601,00
<b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>			
<b>1. Sonstige Rückstellungen</b>		403.345,00	353.449,00
<b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>			
<b>1. Anleihen</b>	41.300,00		44.800,00
– davon konvertibel € 41.300,00 (€ 44.800,00)			
<b>2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	258.070,00		135.818,00
<b>3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	1.119.177,00		2.662.148,00
<b>4. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	443.051,00	1.861.598,00	99.456,00
– davon aus Steuern € 86.985,00 (€ 10.072,00)			
– davon im Rahmen der sozialen Sicherheit € 87.595,00 (€ 1.945,00)			
<b>D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>		0,00	131.848,00
		<u>5.087.382,00</u>	<u>6.709.699,00</u>

Passiva

# Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (HGB)

für die Zeit vom 01. April 2004 bis 31. März 2005

	€	01.04.04 bis 31.03.05 €	01.04.03 bis 31.03.04 €
1. Umsatzerlöse		5.209.584,00	1.675.386,00
2. Sonstige betriebliche Erträge		26.798,00	653.270,00
3. Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		7.428,00	0,00
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.007.170,00		505.561,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>123.530,00</u>	1.130.700,00	66.419,00
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.581.985,00	653.923,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		2.770.310,00	1.118.450,00
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		9.443,00	168.939,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		214.842,00	137.970,00
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		-459.440,00	15.272,00
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00		-404,00
11. Sonstige Steuern	<u>106,00</u>	106,00	6,00
<b>12. Konzernjahresfehlbetrag</b>		459.546,00	-15.670,00
13. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		5.049.753,00	5.065.423,00
<b>14. Konzernbilanzverlust</b>		<u>5.509.299,00</u>	<u>5.049.753,00</u>

# Konzern-GuV

# Konzernanhang

*für das Geschäftsjahr vom 1. April 2004 bis zum 31. März 2005*

# Konzern- anhang

**ricardo.de**

**Aktiengesellschaft**

# Konzernanhang

## I. ALLGEMEINE ANGABEN

- Der Konzernabschluss der ricardo.de Aktiengesellschaft, Hamburg, ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Aktiengesetzes (AktG) aufgestellt. Für die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Die Gesellschaft ist eine große Kapitalgesellschaft i.S.d. § 267 Abs. 3 S. 2 HGB, da Aktien der Gesellschaft an der Frankfurter Wertpapierbörse zum Geregelten Markt zugelassen sind.

### 1. Konsolidierungskreis

- Im Konzernabschluss der ricardo.de AG werden die Einzeljahresabschlüsse der ricardo.de AG und deren Tochterunternehmen einbezogen. Tochterunternehmen sind Gesellschaften, bei denen mittelbar oder unmittelbar die Stimmrechtsmehrheit gehalten oder die einheitliche Leitung ausgeübt wird.

Name/Sitz	Anteil %	Geschäftsjahr	Eigenkapital letzter Jahresabschluss T€	Ergebnis letzter Jahresabschluss T€
ricardo.ch AG Steinhausen/Schweiz	100,0	01. April bis 31. März	1660	1454
ricardo.de future GmbH Hamburg	100,0	01. Juli bis 30. Juni	863	61

Die goricardo.co.uk internet auctions limited, London/Großbritannien und die ricardo.it Internet Trading S.r.L., Mailand/Italien werden wegen ihrer untergeordneten Bedeutung nicht in den Konzernabschluss einbezogen.

### 2. Stichtag des Konzernabschlusses

- Der Abschlussstichtag der Muttergesellschaft ist der 31. März. Soweit der Abschlussstichtag der Tochtergesellschaften davon abweicht, wurde für die Konsolidierung der letzte Abschlussstichtag der Tochtergesellschaft herangezogen.

### 3. Konsolidierungsgrundsatz

- Die Kapitalkonsolidierung erfolgt nach der Buchwertmethode durch Verrechnung der Anschaffungskosten der Beteiligungen mit den auf sie entfallenden Eigenkapitalanteilen zum Erwerbszeitpunkt. Ein sich daraus ergebender aktivistischer Unterschiedsbetrag wird den Vermögensgegenständen und Schulden nach ihren beizulegenden Werten zugerechnet, ein danach verbleibender Unterschiedsbetrag wird als Geschäfts- oder Firmenwert ausgewiesen und über die voraussichtliche Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Verrechnung wird auf der Grundlage der Wertansätze zum Zeitpunkt des Erwerbs der Anteile durchgeführt.

Umsätze, Aufwendungen und Erträge sowie Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen Unternehmen des Konzerns, die während der Konzernzugehörigkeit entstanden sind, werden eliminiert. Ein entstandener Zwischengewinn wird erfolgswirksam eliminiert.

#### 4. Währungsumrechnung

- ▶ Im Konzernabschluss erfolgt die Umrechnung der Bilanzposten sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen der ausländischen Tochtergesellschaften mit den Wechselkursen zum Bilanzstichtag. Umrechnungsdifferenzen werden ergebnisneutral gesondert im Eigenkapital ausgewiesen.

### II. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

- ▶ Vgl. Angaben im Anhang zum Jahresabschluss (S. 22)

### III. ANGABEN ZU DEN EINZELNEN POSTEN DER BILANZ

#### 1. Anlagevermögen

- ▶ Die Aufgliederung des in der Bilanz ausgewiesenen Anlagevermögens und dessen Entwicklung im Geschäftsjahr ist im Anlagenspiegel dargestellt.

Software wird über zwei bis drei Jahre, Geschäfts- oder Firmenwerte über fünf Jahre, Hardware über drei bis vier Jahre und andere Büro- und Geschäftsausstattung über fünf bis zehn Jahre abgeschrieben. Abweichend hiervon werden von der ricardo.ch AG folgende Abschreibungszeiträume angewendet: Software ein Jahr, Hardware zwei Jahre und Büro- und Geschäftsausstattung fünf Jahre.

Der **Geschäfts- oder Firmenwert** enthält den Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung der ricardo.ch AG, Steinhausen/Schweiz.

**Anteile an verbundenen Unternehmen** sind 100% der Anteile an der ricardo.de future GmbH, Hamburg. Die Tochtergesellschaft ricardo.it Internet Trading S.r.L., Mailand befindet sich in Liquidation. Der Geschäftsbetrieb der goricardo.co.uk internet auctions limited, London, ist eingestellt.

# Anlagevermögen

Anschaffungskosten	Stand				Stand
	01.04.2004	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.03.2005
	€	€	€	€	€
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
1. Konzessionen und Software	21.921,00	13.029,00	0,00	0,00	34.950,00
2. Geschäfts- oder Firmenwert	5.921.711,00	0,00	0,00	0,00	5.921.711,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	5.943.632,00	13.029,00	0,00	0,00	5.956.661,00
<b>II. Sachanlagen</b>					
Betriebs- und Geschäftsausstattung	293.611,00	143.956,00	0,00	0,00	437.567,00
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>6.237.243,00</b>	<b>156.985,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>6.394.228,00</b>

Abschreibungen	Stand				Stand
	01.04.2004	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	31.03.2005
	€	€	€	€	€
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
1. Konzessionen und Software	10.879,00	18.333,00	0,00	0,00	29.212,00
2. Geschäfts- oder Firmenwert	616.845,00	1.480.428,00	0,00	0,00	2.097.273,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	627.724,00	1.498.761,00	0,00	0,00	2.126.273,00
<b>II. Sachanlagen</b>					
Betriebs- und Geschäftsausstattung	235.563,00	82.629,00	0,00	0,00	318.192,00
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>863.287,00</b>	<b>1.581.390,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.444.677,00</b>

Buchwert	Stand	
	31.03.2005	31.03.2004
	€	€
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		
1. Konzessionen und Software	5.738,00	11.042,00
2. Geschäfts- oder Firmenwert	3.824.438,00	5.304.866,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	3.830.176,00	5.315.908,00
<b>II. Sachanlagen</b>		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	119.375,00	58.048,00
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>3.949.551,00</b>	<b>5.373.956,00</b>

## 2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

- Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind, soweit nicht anders vermerkt, innerhalb eines Jahres fällig.

Die sonstigen Vermögensgegenstände enthalten im Wesentlichen Erstattungsansprüche aus Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (78 TEUR, i. Vj. 100 TEUR), Guthaben bei Kreditkartenunternehmen (124 TEUR, i. Vj. 71 TEUR) und Pensionskasse (67 TEUR, i. Vj. 56 TEUR).

Forderungen gegen verbundene Unternehmen in Fremdwährung werden zum durch die Muttergesellschaft QXL ricardo plc monatlich festgesetzten Umrechnungskurs bewertet.

## 3. Eigenkapital

### Konzerneigenkapitalspiegel

	Gezeichnetes Kapital Stammaktien T€	Erwirtschaftetes Konzerneigenkapital T€	Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung T€	Eigenkapital T€
Stand am 1.4.2004	8.323	-5.049	8	3.282
Konzernjahresfehlbetrag	0	-460	0	-460
<b>Stand am 31.3.2005</b>	<b>8.323</b>	<b>-5.509</b>	<b>8</b>	<b>2.822</b>

#### 4. Kapitalflussrechnung

	01.04.2004 bis 31.03.2005 T €	01.04.2003 bis 31.03.2004 T €
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-460	16
Abschreibungen / Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.582	654
Zunahme / Abnahme der Rückstellungen	50	-133
Zunahme / Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	30	2.903
Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.213	2.792
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>-11</b>	<b>6.232</b>
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-157	-6.011
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-157</b>	<b>-6.011</b>
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-168	221
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	764	543
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>596</b>	<b>764</b>
<i>Die Gesellschaft war zu jedem Zeitpunkt des Geschäftsjahres zahlungsfähig.</i>		

## 5. Sonstige Rückstellungen

- ▶ Die sonstigen Rückstellungen beinhalten unter anderem Rückstellungen für Haftungsrisiken (81 TEUR, i. Vj. 93 TEUR), ausstehende Rechnungen inkl. Marketing (60 TEUR, i. Vj. 52 TEUR) sowie IPO (154 TEUR, i. Vj. 154 TEUR).

## 6. Verbindlichkeiten

- ▶ Unter **Anleihen** sind die ausstehenden Wandelschuldverschreibungen ausgewiesen. Auf die Erläuterungen zum bedingten Kapital wird verwiesen.

**Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** – mit Ausnahme des Darlehens der QXL ricardo plc – sowie **sonstige Verbindlichkeiten** haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Bei den **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** handelt es sich um solche gegenüber der QXL ricardo plc, London. Im Rahmen des Kaufs der ricardo.ch AG hat die QXL ricardo plc einen Darlehensrahmen von bis zu 3.275.000 EUR eingeräumt. Dieses Darlehen valutiert zum 31. März 2005 in Höhe von 1.119.177 EUR. Es hat grundsätzlich eine unbegrenzte Laufzeit, wird aber in ein bis zwei Jahren getilgt sein.

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** enthalten im Wesentlichen Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern, aus Lohn- und Umsatzsteuer, aus Mehrwertsteuer (64 TEUR) sowie Vorauszahlungen von Kunden (131 TEUR).

## IV. ANGABEN ZU DEN EINZELNEN POSTEN DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

### 1. Umsatzerlöse

- ▶ Die ausschließlich in Deutschland und der Schweiz erzielten Umsatzerlöse entfallen in Höhe von 4.969 TEUR (i. Vj. 1.319 TEUR) auf Provisionen aus Internetauktionen (Plattformgeschäft) und in Höhe von 96 TEUR (i. Vj. 336 TEUR) auf damit im Zusammenhang stehende Medialeistungen sowie in Höhe von 145 TEUR (i. Vj. 20 TEUR) auf sonstige Erlöse.

### 2. Sonstige betriebliche Erträge

- ▶ Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten im Wesentlichen Erträge aus Kursdifferenzen.

### 3. Sonstige betriebliche Aufwendungen

- ▶ Enthalten sind insbesondere Werbekosten (1.906 TEUR, i. Vj. 282 TEUR) und IT-Kosten (249 TEUR, i. Vj. 133 TEUR).

## V. SONSTIGE PFLICHTANGABEN

### 1. Durchschnittliche Zahl der Angestellten

- ▶ Die durchschnittliche Anzahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Angestellten beträgt ohne Vorstände und Auszubildende 22 (i. Vj. 23). Am 31. März 2005 waren ohne Vorstände und Auszubildende 26 Mitarbeiter (ohne Heimarbeiter) angestellt.

## **2. Sonstige finanzielle Verpflichtungen**

- ▶ Der Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen aus Mieten und Leasing betrug zum 31. März 2005 192 TEUR (i. Vj. 74 TEUR).

## **3. Bezüge der Vorstände und des Aufsichtsrats**

- ▶ Vgl. Anhang zur Einzelbilanz (S. 28)

## **4. Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats**

- ▶ Vgl. Anhang zur Einzelbilanz (S. 28)

## **5. Angabe gemäß § 285 Nr. 16 HGB**

- ▶ Vgl. Anhang zur Einzelbilanz (S. 29)

## **6. Konzernabschluss**

- ▶ Der Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen wird aufgestellt von der QXL ricardo plc, London/Großbritannien und ist in der Geschäftsstelle der ricardo.de Aktiengesellschaft erhältlich.

Der Vorstand der ricardo.de Aktiengesellschaft  
Peter Oertlin  
Hamburg, den 20. Juni 2005

# Bestätigungsvermerk des Konzernabschlussprüfers

► Wir haben den von der ricardo.de Aktiengesellschaft, Hamburg, aufgestellten Konzernabschluss und den Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2004 bis 31. März 2005 geprüft. Die Aufstellung von Konzernabschluss und Konzernlagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegt in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Konzernabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Konzernabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Konzernlagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Konzerns sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben im Konzernabschluss und Konzernlagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der Jahresabschlüsse der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen, der Abgrenzung des Konsolidierungskreises, der angewandten Bilanzierungs- und Konsolidierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Konzernabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns. Der Konzernlagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage des Konzerns und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Hamburg, 20. Juni 2005

NOW Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kröger

Scheller

Wirtschaftsprüfer

Wirtschaftsprüfer

Bestätigungsvermerk

# Herausgeber

## **ricardo.de Aktiengesellschaft**

Schaarsteinwegsbrücke 2

20459 Hamburg

Deutschland

Telefon: +49 (0)40 306 35 200

Fax: +49 (0)40 306 35 250

E-Mail: [presse@ricardo24.de](mailto:presse@ricardo24.de)

Internet: <http://www.ricardo24.de>

WKN: 702070

ISIN DE0007020703

Redaktionelle Mitarbeit: Anja Steffens, Hamburg

Design & Layout: Sally Johnson, Hamburg, [sj@transform-design.de](mailto:sj@transform-design.de)

Druckerei: Hein & Co Offsetdruck GmbH, Hamburg, <http://www.hein-co.de/>

Herausgeber

